

Mahler Chamber Orchestra Kurzbiografie

Seit seiner Gründung 1997 hat sich das Mahler Chamber Orchestra (MCO) als eines der weltweit besten Kammerorchester international etabliert. Es funktioniert als „globales Kollektiv“, das von seinen rund 50 Mitgliedern gemeinsam mit dem in Berlin ansässigen Managementbüro geleitet wird. Zu ihren zahlreichen Projekten kommen die etwa 25 Nationen angehörigen Musiker:innen jeweils aus der ganzen Welt zusammen. Das kammermusikalische Zusammenspiel prägt den Klang des Orchesters, seinen besonderen *Sound of Listening*.

In der Saison 2023/2024 ist das MCO unter anderem mit den Dirigenten Maxim Emelyanychev, Sir Simon Rattle und Tugan Sokhiev, mit der Dirigentin Anja Bihlmaier und mit seinem *Künstlerischen Berater* Daniele Gatti aufgetreten. In der nächsten Zeit stehen u.a. Konzerte mit Antonello Manacorda, Gianandrea Noseda, Elim Chan, Raphaël Pichon, mit Joanna Mallwitz sowie mit dem Ehrendirigenten des Orchesters, Daniel Harding, auf dem Programm.

Gerne spielt das MCO ohne Dirigenten, wobei der jeweilige Solist oder die Solistin das Ensemble vom Instrument aus leitet. Häufig arbeitet das Orchester so mit seinen *Künstlerischen Partnern* Yuja Wang und Mitsuko Uchida zusammen, mit denen es jährlich mehrmals auf Tournee geht. In der Saison 2024/25 sind daneben u.a. Projekte mit Augustin Hadelich und Daniel Lozakovich geplant.

Regelmäßig ist das MCO zu Residenzen in Berlin, Salzburg und Luzern zu Gast; ab 2026 tritt es die Nachfolge der Berliner Philharmoniker bei den Osterfestspielen Baden-Baden an. 2024 hat das Orchester die künstlerische Leitung der Musikwoche Hitzacker übernommen.

Mit seinen Programmen betritt das MCO regelmäßig musikalisches und gesellschaftliches Neuland: mit *Feel the Music*, einem Workshop für höreingeschränkte Menschen; mit seinen Schulkonzerten, und mit den Projekten der *MCO Academy*. Daneben hat das MCO eine Reihe von VR-Konzertformaten mitentwickelt. Einige der dafür produzierten Kammermusikstücke sind seit Juli 2024 in der Mahler Chamber Orchestra App für die Apple Vision Pro erhältlich.

Stand Juli 2024